

Aktionskreis Leschede: Meisennistkästen für den Naturschutz

Aktionskreis Leschede übergibt der Gemeinde Emsbüren 50 Meisennistkästen für den Naturschutz sowie zur punktuellen Bekämpfung/Eindämmung des Befalls mit dem Eichenprozessionsspinner.

Die Idee zum Nistkästen-Bau für den guten, ökologischen Zweck stammt vom Lescheder „Aktionskreisler“ Burkhard Elfert. Diese Idee wurde von den Vereinskollegen begeistert aufgenommen. 15 Mitglieder des Aktionskreises Leschede arbeiteten sodann Hand in Hand. 100 hochwertige Nistkästen wurden erstellt und konnten für die Abgabe einer Spende beim Adventscafé in der Festscheune Breloh im Dezember letzten Jahres erworben werden. Ein Hintergedanke ist, mit den Spenden Naturschutzprojekte vor Ort umzusetzen. Als die Gemeinde Emsbüren von der tollen Idee erfuhr, hat sich diese direkt mit dem 1. Vorsitzenden des Aktionskreises Leschede, Herrn Bernhard Drente, in Verbindung gesetzt und 50 Meisennistkästen für den Naturschutz sowie auch zur punktuellen Bekämpfung/Eindämmung des Befalls mit dem Eichenprozessionsspinner gegen Abgabe einer Spende bestellt. Im vergangenen Jahr hat es in der Gemeinde Emsbüren mehr als 100 Befallsmeldungen mit dem Eichenprozessionsspinner gegeben. Die Steigerungsraten gegenüber den Vorjahren sind extrem. Nun soll durch das Aufhängen von Meisennistkästen in geeigneten Bereichen – wie auch von den politischen Gremien der Gemeinde Emsbüren beschlossen – in den kommenden Jahren bereichsweise eine Verbesserung erzielt werden. Nichts desto trotz werden die ausgebildeten Bauhofmitarbeiter weiter Nester absaugen müssen. Auch werden Gespräche mit Schädlingsbekämpfern wegen des möglichen Einsatzes eines Biozids an gewissen Stellen für das kommende Jahr geführt.

Bürgermeister Bernhard Overberg und Daniel Otting von der Verwaltung bedanken sich beim 1. Vorsitzenden Bernhard Drente sowie Burkhard Elfert und Heinz Sager recht herzlich für die tolle Unterstützung.



Text und Foto: Gemeinde Emsbüren: v. links nach rechts: Burkhard Elfert, Daniel Otting, Heinz Sager, Bürgermeister Bernhard Overberg und 1. Vorsitzender Bernhard Drente